

Mit Leidenschaft für Schwelm



Freie
Demokraten

Schwelm **FDP**

FDP Schwelm * Kölner Str. 31 * 58332 Schwelm

Bürgermeisterin

Gabriele Grollmann

Hauptstr. 14

58332 Schwelm

Fraktion Schwelm

Geschäftsstelle:

Kölner Straße 31

58332 Schwelm

Telefon 0 23 36 - 6154

E-Mail: michael.schwunk@web.de

Web: www.fdp-schwelm.de

Schwelm, den 15.06.2020

Sicherung des Gewerbestandortes Schwelm – Erweiterter Prüfauftrag

Sehr geehrte Frau Grollmann-Mock,

Die FDP-Fraktion stellt zum Antrag der CDU folgenden erweiternden Prüfauftrag und Anmerkung zum neuen Regionalentwicklungsplan:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Sicherung des Gewerbestandortes Schwelm mit der Regionalplanung abzustimmen. Dabei sollen die beigefügten Plangebiete an der Ruhrstraße und B 7 geprüft und gegenüber dem RVR priorisiert werden, da diese Eingriffe unter ökologischer Aspekten weniger gewichtig erscheinen. Dabei soll das Ziel verfolgt werden, neben dem bisher schon ausgewiesenen Gewerbegebiet in Linderhausen auch den Kooperationsstandort durch die aufgeführten Flächen vollständig zu ersetzen.

Begründung:

Für die FDP Fraktion ist eine ganzheitliche Planung des Gewerbestandortes Schwelm von Bedeutung. Ziel ist daher die Sicherung des Gewerbestandortes mit einer Abwägung unter ökologischen Gesichtspunkten. Darüber hinaus hat der RVR immer signalisiert, dass wegen der fehlende Umsetzbarkeit aufgrund der schwierigen Eigentumsverhältnisse in Linderhausen-Mitte, auch ein Tausch der Flächen ermöglicht werden sollte.

Ferne ist die FDP Schwelm der Meinung, dass eine innerstädtische Flächennutzung gegenüber einer weiteren Versiegelung von Randflächen immer zu priorisieren ist.

Die Prüfung soll sich daher auf die beigefügten Standorte beziehen, um so zum einen an der Ruhrstraße rd. 42.000 qm und zum anderen in der Nähe der Kläranlage eine nutzbare Gewerbefläche von ca. 6000 qm gewinnen zu können.

Die FDP-Fraktion hält aus mehreren Gründen die Nutzung des Gewerbestandortes Ruhrstraße für sinnvoll.

Dieses Gewerbegebiet liegt verkehrstechnisch günstig. Der Zubringerverkehr erfolgt nicht durch die Stadt. Über Schwelm-West wäre dieses Gewerbegebiet an den ÖPNV anschließbar. Über die neue Trasse durch den Tunnel von Gevelsberg wäre es auch ideal mit dem Rad erreichbar. Das Gelände ist sonst durch Straßen isoliert. Mit dem Zerteilen von Tierpfaden ist somit nicht zu rechnen.

Des Weiteren könnte bei der Einbindung des „Shangrila“ auch ein Impuls für die Stadt erzielt werden. Die bisher nicht umsetzbaren Flächen in Linderhausen Mitte, könnten hierfür als Austauschfläche dienen, weil der RVR einen entsprechenden Tausch einfordern dürfte. Linderhausen-Mitte war nie im Rat umsetzbar, auch scheiterte es an den Eigentumsverhältnissen. Wir sollten die Gelegenheit nutzen, eine bessere Alternative hierfür zu nutzen.

Weitere Gebiete befinden sich aber auch an der B 7. Die FDP fordert daher auch eine Prüfung bzgl. einer Erweiterung eines Gewerbe- und Gesundheitsparks an der Fläche der Roten Berge. Hier könnten sich Erweiterungspotentiale von bis zu 37.000 qm ergeben. Insgesamt ergeben sich so durch Gewerbegebiete im Osten und Westen entlang der B 7 erhebliche innerstädtische Potentiale.

Zu all diesen Überlegungen ist eine Abwägung mit dem RVR notwendig. Dies sollte in einem Abstimmungsprozess erfolgen. Ziel muss es sein, den Gewerbestandort nachhaltig zu sichern, aber auch Potentiale an neuen Gebieten aufzeigen und zugleich unrealisierbare Standorte aufzugeben. Insgesamt ergibt sich so ein Potential, dass die Flächen in Linderhausen vollständig aufgegeben werden könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schwunk
Fraktionsvorsitzender